JAHRESPROGRAMM



Konzerte

in St. 🖺nna, Düren

Liebe Besucherinnen und Besucher der Konzerte in St. Anna,

verbunden mit den besten Wünschen für das Jahr 2024 überreichen wir Ihnen hiermit das neue Jahresprogramm der Kirchenmusik. Voller Vorfreude blicken wir auf die vor uns liegenden Konzerte. In insgesamt sechs Orgelsolokonzerten wird die Metzler-Orgel ihre musikalische Vielseitigkeit und Flexibilität einmal mehr unter Beweis stellen. Das weite Spektrum der zur Aufführung kommenden Werke stammt von vorbachschen Meistern wie Dieterich Buxtehude oder Nicolas de Grigny bis hin zu Komponisten unserer Tage wie Thierry Escaich. Darüber hinaus werden wir wieder viele direkt aus dem Konzertmoment heraus entstehende Improvisationen erleben dürfen.

Es ist uns eine große Ehre, im März noch einmal Mariusz Cierplikowski in einem Konzert anlässlich seiner Verabschiedung aus dem aktiven Dienst zu hören. Wir freuen uns sehr, dass wir den Würzburger Domorganisten Prof. Stefan Schmidt für ein Literatur- und Improvisationskonzert im April gewinnen konnten. Niklas Piel, neuer Regionalkantor für die Region Krefeld, wird sich mit einem Konzert im Juli auch in unserer Region vorstellen. Die Reihe der Gäste wird beschlossen mit Besuch aus Hamburg von Christian Göckel im Oktober.

Auch die Musik für Chor und Orchester soll nicht zu kurz kommen. Nach dem großen Erfolg des Mendelssohn-Projekts im vergangenen Jahr wird im März das verhältnismäßig unbekannte und selten gespielte *Stabat Mater* Joseph Haydns auf dem Spielplan stehen. Dass sich Musik für Orgel, Chor und Orchester auch in einem Konzert verbinden lassen, werden wir im September zeigen.

Val-le-lu-ja

2

In Zusammenarbeit mit dem Dreiländer Kammerorchester und den AnnaBells werden Werke dreier Komponisten aufgeführt werden, die allesamt in diesem Jahr einen runden Geburtstag feiern werden.

Wie in jedem Jahr wird das Programm durch das Adventssingen am Vorabend zum ersten Advent seinen Abschluss finden. Hier werden neben den Chören der Pfarre auch die Vokalklassen sowie die Dürener Orchestergemeinschaft mitwirken.

Abschließend möchten wir uns bei Ihnen allen sehr herzlich für die äußerst rege Annahme der Konzerte im letzten Jahr bedanken. Wir würden uns freuen, Sie auch in diesem Jahr wieder zahlreich zu den Veranstaltungen begrüßen zu dürfen, und sind uns sicher, dass für jeden Geschmack etwas dabei ist. Wie gewohnt sind die meisten Aufführungen ohne Kostenbeteiligung. Wir freuen uns jedoch immer über Ihre Spenden für die Arbeit unseres Vereins.

Herzlich grüßen Sie

Simon Jones

Simon Jörres Vorsitzender

lu-ja

le-lu-

Max Deisenroth Künstlerischer Leiter

M. Ai

Samstag, 13.1.2024 | 18.00 Uhr

Festliches Orgelkonzert zum Jahresbeginn mit Öffnung des Annaschreins

Werke von J.S. Bach, M. Reger, L. Vierne sowie Improvisation

An der Metzler-Orgel: Max Deisenroth Eintritt frei, Spende erbeten

Max Deisenroth, geb. 1990, ist seit Februar 2022 Regionalkantor im Bistum Aachen, Kantor der Pfarre St. Lukas in Düren sowie Leiter der dortigen Pfarrsingschule. Er studierte von 2012-2019 kath. Kirchenmusik (Bachelor und Master) sowie den Masterstudiengang Orgelimprovisation an der Hochschule für Musik Freiburg. Zu seinen dortigen Lehrern zählten u.a. Prof. Matthias Maierhofer, Prof. Zsigmond Szathmáry (Orgel), Prof. David Franke, Prof. Karl-Ludwig Kreutz und Stephan Kreutz (Orgelimprovisation). Weitere Studien führten Max Deisenroth in die Meisterklasse von Prof. Wolfgang Seifen an der Universität der Künste in Berlin. Dort legte er im Juni 2021 sein Konzertexamen im Fach Orgelimprovisation "mit Auszeichnung" ab.



Meisterkurse bei Thierry Escaich, Sietze de Vries, Ton Koopman, Daniel Roth u.a. ergänzen seine Ausbildung. Für das Studienjahr 2016/17 wurde Max Deisenroth mit dem Deutschlandstipendium sowie 2018 mit einem Stipendium des Albertus Magnus- und Hildegardis-Vereins, der Studi-

enstiftung der Erzdiözese Freiburg, ausgezeichnet. Beim Kölner Wettbewerb für Orgelimprovisation ging 2021 er als Preisträger hervor. Nach Tätigkeiten als Kirchenmusiker an der Pfarrkirche St. Remigius in Merdingen und Universitätsorganist in Freiburg war er von 2018 bis 2022 Kantor der Kirchengemeinde St. Raphael in Karlsruhe. Er pflegt eine rege Konzerttätigkeit im In- und Ausland.

ual-le-lu-ja

Kirche St. Marien Düren

Samstag, 16.3.2024 | 18.00 Uhr

Sinfonisches Chorkonzert

Joseph Haydn: Stabat Mater

Ausführende:

Frauenkammerchor AnnaBells Con Spirito Cantio Pistoriensis Vokalsolistinnen und -solisten Kammerorchester

Leitung: Max Deisenroth

Kostenbeitrag: 20€ /15€ Die Karten sind im Vorverkauf im Pfarrbüro St. Lukas sowie an der Abendkasse erhältlich.

Das *Stabat Mater* gilt als erstes großes Kirchenwerk Joseph Haydns, welches er 1767 am Esterházy´schen Hof komponierte. In Haydns Schaffen als Komponist geistlicher Musik nimmt dieses Werk einen besonderen Platz ein, da er bis zu diesem Zeitpunkt zwar bereits 40 Sinfonien vollendet, jedoch nur vereinzelte sakrale Werke komponiert hatte.

Unverkennbar in Haydns Vertonung der zum Fest der Sieben Schmerzen Mariens gehörigen Sequenz Stabat Mater dolorosa ist die Ähnlichkeit zum gleichnamigen Werk des neapolitanischen Komponisten Giovanni Battista Pergolesi.

Das in 14 Sätzen komponierte "Oratorium",

wie Haydn es 1805 selbst einordnete, besticht nicht nur durch seine ausdrucksvollen Arien und Chorsätze, es zeigt selbst in dramatischen Szenen eine zuversichtliche Grundstimmung mit Blick auf den Versöhnungstod Jesu auf.

lu-jah

le-lu-



Samstag, 23.3.2024 | 18.00 Uhr

Orgelkonzert zum Abschied von Mariusz Cierplikowski

Werke von J.S. Bach, M. Duruflé, E. Elgar, R. Wagner und Ch.-M. Widor

An der Metzler-Orgel: Mariusz Cierplikowski (Düren)

Eintritt frei, Spende erbeten

Mit einem Orgelkonzert in der Annakirche verabschiedet sich Mariusz Cierplikowski nach 35 Jahren aus dem aktiven Dienst als Kirchenmusiker in Düren. Der seit 1988 in verschiedenen Gemeinden Dürens tätige Kirchenmusiker war in den letzten Jahren in allen Gemeindeteilen von St. Lukas zu hören. Hervorzuheben ist hierbei seine hingebungsvolle Arbeit im Bereich der Orgelmusik. Neben diversen liturgischen Einsätzen stellte er diese Kunst in vielen Orgelkonzerten in der Kirche St. Bonifatius unter Beweis.



Samstag, 13.4.2024 | 18.00 Uhr

Orgelkonzert "Haec dies - Das ist der Tag, den Gott gemacht"

Werke von J. Langlais, Ch.-M. Widor sowie Improvisationen

An der Metzler-Orgel: Prof. Stefan Schmidt (Würzburg)

Eintritt frei, Spende erbeten

Stefan Schmidt, geb. 1966, hat an der Robert-Schumann-Hochschule Düsseldorf kath. Kirchenmusik (Orgelklasse: Prof. Paul Heuser) studiert und 1991 mit dem A-Examen abgeschlossen. 1993 erhielt er das Konzertexamen im

le-lu-

1-1e-1



Fach Orgel (Interpretation) an der Musikhochschule des Saarlandes in der Klasse von Prof. Daniel Roth, Paris. Bis 2004 war Stefan Schmidt Kantor an St. Peter in Düsseldorf. In dieser Zeit betätigte er sich musikalisch ausgesprochen vielseitig.

Neben seiner Beschäftigung als Kirchenmusiker, Konzertorganist und Dozent gründete und leitete er das Vocalensemble ARS CANTANDI und spezialisierte sich als Pianist auf den Bereich der Liedbegleitung. Seit 2005 ist er Domorganist in Würzburg. Stefan Schmidt ist ein international gefragter Interpret und Improvisator.

Er hat zahlreiche CDs eingespielt, u.a. mit Werken von Bach, Schumann, Reger, Vierne, Duruflé und Improvisationen. Als Improvisator begleitet er auch regelmäßig künstlerisch wertvolle Stummfilme. Stefan Schmidt leitet als Honorarprofessor an der Robert-Schumann-Hochschule Düsseldorf im Studiengang Kirchenmusik eine Orgelklasse für Interpretation und Improvisation.

Samstag, 15.6.2024 | 18.00 Uhr

Orgelkonzert "Hymnen und Sequenzen"

Werke von D. Buxtehude, N. de Grigny, J. Demessieux, M. Duruflé, Th. Escaich

An der Metzler-Orgel: Max Deisenroth

Eintritt frei, Spende erbeten



Samstag, 6.7.2024 | 18.00 Uhr *Orgelkonzert*

Werke von J.S. Bach, V. Lübeck und A. Guilmant

An der Metzler-Orgel: Niklas Piel (Krefeld)

Eintritt frei, Spende erbeten

Niklas Piel, 1996 in Bochum geboren, machte seine ersten musikalischen Erfahrungen an Akkordeon und Posaune. Im Alter von 13 Jahren erhielt er den ersten Orgelunterricht bei Axel Lask, Herne. 2012 wechselte er zu Michael Goede, Kantor in Bochum-Stiepel, der ihn bis zum Studium unterrichtete.

Im Oktober 2015 begann er an der HfM Detmold ein Bachelorstudium im Fach kath. Kirchenmusik (Orgel: Prof. Tomasz Adam Nowak, Domkapellmeister Thomas Berning; Cembalo: Sonja Kemnitzer; Chorleitung: Florian Lohmann, Anne Kohler).

Im Anschluss daran absolvierte er ein Masterstudium (Orgel: Prof. Dr. Martin Sander, Prof. Tomasz Adam Nowak; Chorleitung: Georg Hage), ebenfalls in Detmold. An verschiedenen Meisterkursen, u.a. bei Daniel Roth, Ludger Lohmann und Bine Katrine Bryndorf, nahm er ebenfalls teil. Von 2019 bis 2022 war Niklas Piel als Kantor an St. Mauritz und für das bischöfliche Generalvikariat in Münster tätig. Der Schwerpunkt seiner Arbeit lag in der Förderung des Orgelnachwuchses. Seit August 2022 ist er Regionalkantor an der Stadtpfarrkirche St. Dionysius in Krefeld.



_ lu-ja,

le-lu-

1-le-l

3ildrechte: Tim Bohr

Samstag, 7.9.2024 | 18.00 Uhr Runde Geburtstage

Werke von F. Poulenc, C. Reineke und F. Radermacher

Ausführende:

Dreiländer Kammerorchester Aachen Frauenkammerchor AnnaBells Max Deisenroth, Metzler-Orgel und Chorleitung Hans-Josef Loevenich, Orchesterleitung

Eintritt frei, Spende erbeten

Auf dem Programm dieses Konzertabends stehen Werke dreier Komponisten, deren runde Geburtstage in diesem Jahr begangen werden. Neben dem Konzert für Orgel, Streicher und Pauken g-Moll von Francis Poulenc (1899-1963) erklingen jeweils Kammerchor- und Kammerorchesterwerke von Carl Reinecke (1824-1910) sowie Friedrich Radermacher (1924-2020). Letztgenannter wurde in Düren geboren und hat in Eschweiler als Dirigent gewirkt, bevor er als Professor für Tonsatz an die Kölner Musikhochschule berufen wurde.

Das Dreiländer Kammerorchester Aachen wurde 1982 gegründet und umfasst Berufsmusikerinnen und Berufsmusiker aus der Dreiländerregion



Belgien, Niederlande und Deutschland, die sich immer wieder zu besonderen Projekten zusammenfinden, um spannende und weniger bekannte - darunter häufig auch zeitgenössische - Literatur auf hohem Niveau zu erarbeiten. Das seit 2022 unter der Leitung von Hans-Josef Loevenich stehende Streichensemble setzt sich dabei insbesondere für den Kulturaustausch in der Euregio ein.



Der Frauenkammerchor AnnaBells aus Düren wurde im Jahr 1997 von Hans-Josef Loevenich gegründet und ist inzwischen weit über die Grenzen der Stadt hinaus bekannt geworden.

Er nimmt regelmäßig mit großen Erfolgen an Chorwettbewerben teil, unter anderem beim 6. Deutschen Chorwettbewerb 2002 in Osnabrück mit einem Sonderpreis für die hervorragende Interpretation eines zeitgenössischen Werkes. Die AnnaBells führen im Sängerbund Nordrhein-Westfalen den Titel Meisterchor (erworben erstmalig im Jahr 2008), den sie im Jahr 2022 erneut bestätigt haben. Das Repertoire des Chores ist groß, von A-Z – vom Meister der Spätrenaissance Gregor Aichinger bis zur Aachener Dozentin für Instrumental- und Chormusik Rebekka Zachner. Seit 2022 hat Max Deisenroth die Leitung inne.

Gefördert durch:

lu-ja

le-lu-

il-le-

Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen





Regionales Kultur Programm NRW

Samstag, 12.10.2024 | 18.00 Uhr *Orgelkonzert*

Werke von J.S. Bach, A. Guilmant und J.-N. Lemmens

An der Metzler-Orgel: Christian Göckel (Hamburg)

Eintritt frei, Spende erbeten

Christian Göckel, geboren in Hanau, erhielt seinen ersten Orgelunterricht bei Regionalkantor Raimund Murch und Gesangsunterricht bei der Sopranistin Beate Mockenhaupt. Er studierte katholische Kirchenmusik (B- und A-Examen) an der Staatlichen Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Stuttgart; u.a. bei Jon Laukvik und Jörg Halubek (Orgel und Cembalo), Johannes Mayr und Jürgen Essl (Improvisation) sowie bei Christian Schmid (Dirigieren) und Rosina Ragg (Gesang). Seine Kenntnisse konnte er durch Meisterkurse bei Guy Bovet, David Franke, Jean Guillou, Bernhard Haas, Ludger Lohmann und Luigi Ferdinando Tagliavini vertiefen. Außerdem studiert er Gregorianik an der Folkwang Universität der Künste Essen bei Stefan Klöckner und Franco Ackermans. Christian Göckel ist regelmäßig sowohl als Organist wie auch als Sänger solistisch tätig und ebenfalls Mitglied des renommierten Frankfurter Kammerchores Claritas Vocalis.



Samstag, 30.11.2024 | 18.00 Uhr

Offenes Adventssingen

Ausführende: Kirchenchor St. Anna und St. Marien

Con spirito

Vokalklassen der Südschule und der Martin-Luther-Schule Dürener Orchestergemeinschaft

Leitung: Max Deisenroth

Eintritt frei, Spende erbeten

Der Advent ist besonders für Christinnen und Christen eine Zeit der Ruhe und der Besinnung. Zahlreiche Angebote abseits vom regen Treiben auf dem Weihnachtsmarkt helfen dabei. Durch einen bunten Wechsel von konzertanter Musik, vorweihnachtlichen Chorsätzen und gemeinsam gesungenen Liedern laden wir Sie ein, den Advent besinnlich zu beginnen.



In ökumenischer Zusammenarbeit mit der Evangelischen Gemeinde zu Düren weisen wir Sie gerne auf folgende weitere musikalische Veranstaltungen hin:

Sonntag, 18. Februar 2024, 18.00 Uhr Haus der Evangelischen Gemeinde

Harfenkonzert Harfe: Giedrė Šiaulytė

Karfreitag, 29. März 2024, 19.00 Uhr Christuskirche

J.S. Bach: Johannespassion Evangelische Kantorei Düren Neues Rheinisches Kammerorchester Köln (Nachmittags findet bereits ein moderiertes Familienkonzert mit Ausschnitten der Johannespassion statt.)

Samstag, 08. Juni 2024, 19.00 Uhr Christuskirche

Abba, Queen und Harry Potter Pop, Rock und Filmmusik auf der Orgel Orgel: Michael Schütz

Samstag, 28. September 2024, 16.00 Uhr Christuskirche

Peter und der Wolf Sprecher: Klaus Klenke Orgel: Stefan Iseke

■ Evensong – ein ökumenisches Abendlob jeweils um 18.00 Uhr

Samstag, 11. Mai 2024 Annakirche
Samstag, 27. Juli 2024 Annakirche
Samstag, 5. Oktober 2024 Christuskirche
Samstag, 7. Dezember 2024 Christuskirche

gestaltet von Ensembles der Ev. und Kath. Gemeinden Düren Gesamtleitung: Stefan Iseke und Max Deisenroth

Für Details und weitere Termine beachten Sie bitte die Ankündigungen in der Tagespresse.

Absender:

Bitte freimachen

	PLZ, Ort.		
--	-----------	--	--

E-Mail:

Deutsche Post **Q**ANTWORT

Gemeindebüro St. Anna

Verein zur Förderung der Kinder- und Jugendmusik und der Kirchenmusik in St. Anna Annaplatz 8
52349 Düren

Verein zur Förderung der Kinderund Jugendmusik und der Kirchenmusik der Gemeinde St. Anna

dazu Mitglie den Verein,	die Kirchenmusik unterstützen und d im Verein werden. Ich ermächtige den Mitgliedsbeitrag in Höhe von bis auf Widerruf von meinem Konto.
Kontoinhaber:	
IBAN:	
BIC:	
Bank:	
	abzubuchen
·	nrift des Antragstellers n Verein durch Spenden nd überweise: □ 100 €
□ 500 €	□ anderer Betrag€
Nach Zahlungs	en Verein sind steuerabzugsfähig. seingang erhalten Sie umgehend eine einigung für das Finanzamt.

Die Bankverbindung des Vereins lautet:

Kontoinhaber: Verein zur Förderung der Kinderund Jugendmusik und der Kirchenmusik der Gemeinde St. Anna, Abt. Kirchenmusik

Sparkasse Düren

IBAN: DE69 3955 0110 1200 5113 17

BIC: SDUEDE33XXX